



## **WABERN-LEIST – Präsident 13. Vereinsjahr - Jahresbericht 2005 Hauptversammlung vom 22. März 2006**

---

Vorerst möchte ich dem Vorstand (Nico Fleisch, Vreny Vogt, Liselotte Sohler, Barbara Mooser, Kathrin Bachmann, Jürg Imobersteg, Daniel Rentsch und Ursula Wyss) herzlich danken für die fröhliche, speditive und zuverlässige Zusammenarbeit. Im weiteren danke ich auch der Gruppe „Bau und Verkehr“ sowie der Gruppe „Umwelt“ für ihren grossen Einsatz (siehe separate Jahresberichte); allen Vereinsmitgliedern für ihre Treue, für die Anregungen, die Kritik und das Lob; dem Redaktionsteam der Wabern-Post für seinen grossen Einsatz; den „Advent in Wabern“-Teilnehmern und -Teilnehmerinnen für die Verschönerung von Wabern; Silvia Lüthi für die Betreuung der Wetterstation Wabern; allen Spendern und Spenderinnen für die Weihnachtsbeleuchtung sowie dem Vereinskonzent und den Gemeindebehörden für die gute Zusammenarbeit.

An 6 Vorstandssitzungen haben wir hauptsächlich folgende Tätigkeiten diskutiert, beschlossen und ausgeführt:

- Mit der Vollmacht der letzten Hauptversammlung konnten wir Daniel Rentsch als Vertreter des Nesslerquartiers als neues Vorstandsmitglied engagieren.
- Trotz unserer Petition mit 670 Unterschriften wird die Bedienung der BLS-Bahnstation leider aufgehoben.
- Austritt aus dem VQGL (Verband der Quartier- und Gassenleiste der Stadt Bern). Der Verband ist klar stadtorientiert.
- Teilnahme an der 1. August-Veranstaltung im Schlosshof Köniz.
- Durch Kontaktnahme mit der zuständigen Gemeinderätin konnte bewirkt werden, dass im Frühling der Spielplatz im Eichholz saniert wird.
- Organisation und Durchführung des Kabarettabends mit Rolf Schmid.
- Trotz unserer Petition mit 612 Unterschriften wird der Polizeiposten Wabern wahrscheinlich in ein paar Jahren geschlossen.
- Am „Advent in Wabern“ (geschmückte Fenster und Eingänge) nehmen 11 Familien und Geschäfte teil.
- Mit dem Sponsoring von Gewerbeverein, Gemeinde und vielen Einzelpersonen konnte wiederum die Weihnachtsbeleuchtung Wabern festlich stimmen.
- Einmaliger finanzieller Beitrag an den Spielplatz der Villa bernau und an die Alzheimer-Veranstaltung der reformierten Kirche und bernau.
- Motion im Parlament von Köniz für die finanzielle Unterstützung der Wabern-Post (im Vorstand sind zwei Mitglieder des Parlaments).